

## Ladbergen



### WIR GRATULIEREN

...Hermann Hölscher, Lengericher Straße 17, der heute auf 73 Jahre zurückblickt.

...Friedrich Saatjohann, Overbecker Weg 41, der heute das 77. Lebensjahr beschließt.

### NACHRICHTEN

#### Die Woche im Jugendzentrum

LADBERGEN. In der Karwoche gibt es folgendes Programm im Jugendzentrum (JZ): Am Dienstag, 3. April, ist von 15.30 bis 18 Uhr Mädchencafé. Es folgen von 18 bis 22 Uhr offene Angebote und Internetcafé. Am Mittwoch, 4. April, gibt es jeweils von 19 bis 22 Uhr offene Angebote und Internetcafé. Die Mittwochsküche ist ab

18 Uhr geöffnet. Am Donnerstag, 5. April, sind von 19 bis 22 Uhr offene Angebote geplant. Das Internetcafé hat von 16 bis 19.30 Uhr geöffnet. Von 16 bis 18 Uhr ist Tea Time. Um 19.30 Uhr beginnt der Kinoabend. Karfreitag und Karsamstag bleibt das JZ geschlossen. Darauf macht die kommunale Einrichtung aufmerksam.

### SERVICE

#### ■ Bücherei

Gemeindebücherei: 15.30 bis 18.30 Uhr geöffnet, Budde-meier.

#### ■ Rat & Tat

Polizei-Sprechstunde: 12 bis 13 Uhr (☎ 0 54 85/83 48 04),

Rathaus.

#### ■ Senioren

Seniorentreff: 14 Uhr Handarbeiten, Seniorenstübchen. Seniorentreff Ladbergen: Treffen der Schachgruppe, 17 Uhr, Seniorenstübchen.

# Ist in der Politik Platz für Gott?

Reinhold Hemker liefert beim Männerfrühstück praktische Beispiele und stimmt ein Kirchenlied an

-tha- LADBERGEN. „Politik mit Gott und Jesus?“ Diese Frage beleuchtete Reinhold Hemker am Samstagvormittag im Gasthaus „Zur Post“.

In gemütlicher Runde lieferte Hemker den 18 Gästen zunächst verschiedene Denkanstöße und praktische Beispiele zum Thema „Politik und Kirche.“ In der anschließenden Diskussionsrunde stand der ehemalige SPD-Bundestagsabgeordnete den interessierten Zuhörern Rede und Antwort. Günther Haug vom Organisationsteam freute sich über das Kirchenlied „Halleluja“, das Hemker am Ende anstimmte.

Die Verbindung von Politik und Christentum zog sich wie ein roter Faden durch den Vortrag. Ob ein Erfahrungsbericht der freitags stattfindenden Gebetsfrühstücke vor den Ausschusssitzungen im Bundestag oder christlich begründete Konzepte zu sozial- und entwicklungspolitischen Herausforderungen. Reinhold Hemker stellte viele Beispiele aus der Praxis und theoretische Handlungsansätze vor. Darüber hinaus sei ihm der Dialog mit Vertretern aller Parteien immer sehr wichtig. Zum Beispiel habe er stets einen respektvollen Umgang mit CDU-Vertreter Karl-Josef Laumann aus Riesenbeck gepflegt, so Hemker weiter.

Wie er zur Politik kam und was ihn zum Eintritt in die



Beim Männerfrühstück referierte Reinhold Hemker (rechts, stehend) über den Zusammenhang von Politik und Kirche. Der Politiker lieferte den Zuhörern eine Menge Denkanstöße. Foto: Thorsten Hahn

SPD motivierte, erläuterte er ebenfalls. Als junger Mann wollte er die Politik in Burgsteinfurt aktiv mitgestalten. Damals habe er sich intensiv mit dem Thema Frieden und den damit verbundenen Begriffen Versöhnung und Ver-

gebung beschäftigt.

Im Zusammenhang seines Engagements zur Armutsminderung in Afrika informierte er die Teilnehmer über die Arbeit der Deutsch-Simbabwischen Gesellschaft (DSG) sowie über die Verga-

be von Mikro-Krediten. Als Gast hatte er Nick Stucke eingeladen, der in Kürze in Simbabwe im „Konkreten Friedensdienst“ tätig sein wird.

Durchaus intensiv wurde die anschließende Diskus-

sion geführt. Über zahlreiche Themenbereiche tauschten sich die Herren aus. Beispielsweise ging es um den demografischen Wandel, den Afghanistan-Einsatz der Bundeswehr oder auch um den EU-Rettungsschirm.